

Abbildungen (von links nach rechts)

- » Hannover, Waterloo-Säule auf dem Waterloo-Platz. 1825 bis 1832 nach einem Entwurf von Georg Ludwig Friedrich Laves errichtet. (© Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege, Brita Knoche, 2013)
- » Inselburg Pfalzgrafenstein/Oberes Mittelrheintal. Zur Sicherung von Zollein- nahmen in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts errichtet. (© Generaldirektion Rheinland-Pfalz, Ulrich Pfeuffer, 2006)
- » Schloss Herbsleben/Thüringen. Ausgrabung der Anlage 2000 bis 2008. Sicherung der baulichen Zeugnisse aus dem 13. bis 18. Jahrhundert. (© Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie, Weimar, R. Altwein, 2010)



- » Hamburg, Chilehaus. Entwurf von Fritz Höger, errichtet 1922 bis 1924. Ansicht von Nordosten. (© Denkmalschutzamt Hamburg Bildarchiv, Sabine Ganczarsky, 22.9.2005)
- » Dresden, Schloss & Park Pillnitz, Bergpalais. 1723/24 als Spiegelbild zum Wasserpalais nach Entwurf von Matthäus Daniel Pöppelmann. (© Schloss & Park Pillnitz, Sylvio Dittrich, 2007)
- » Bamberg. Altstadt. Blick vom Turm des Rathauses Schloss Geyerswörth auf das Berggebiet. (© Stadt Bamberg, Pressestelle, Mai 2011)



Geschäftsstelle

ICOMOS Deutschland | Morassistraße 8 | 80469 München

Postanschrift

ICOMOS Deutsches Nationalkomitee | Postfach 100517 | 80079 München

Tel.: +49 (0)89 2422 37 84 | Fax: +49 (0)89 242 1985 3

E-Mail: icomos@icomos.de | www.icomos.de

Impressum

Deutsches Nationalkomitee von ICOMOS

Redaktion: Sigrid Brandt

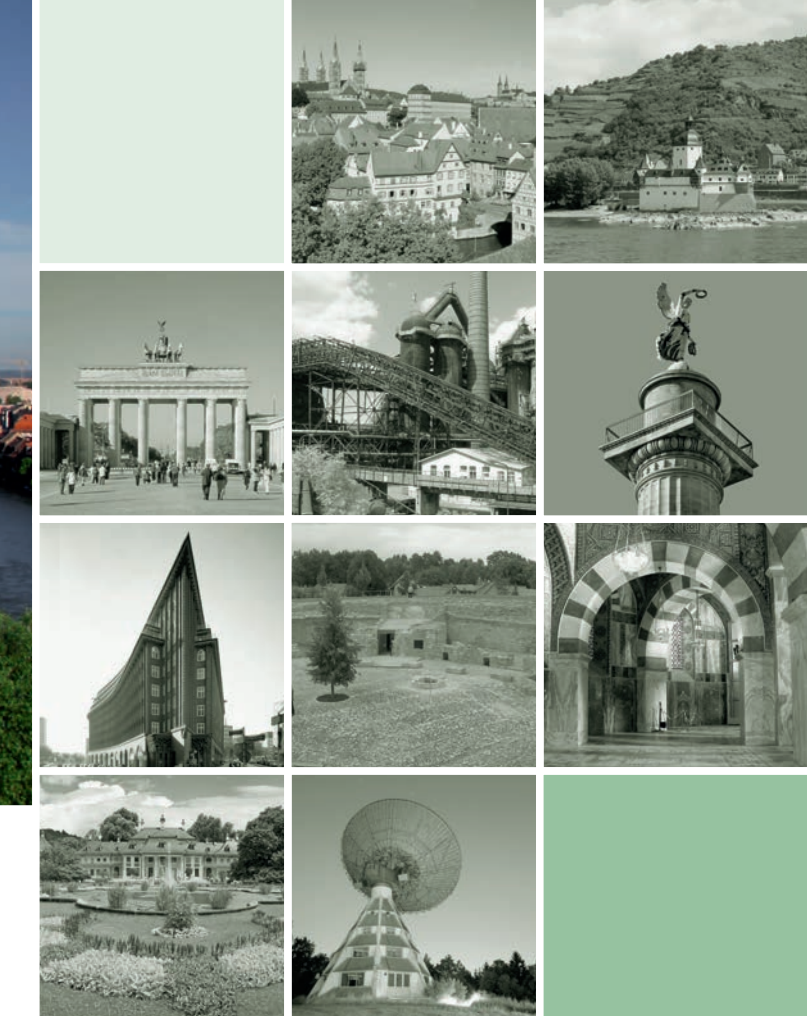
www.icomos.de | 2013/2014

Grafik/Design: behnelux gestaltung, Halle (Saale)

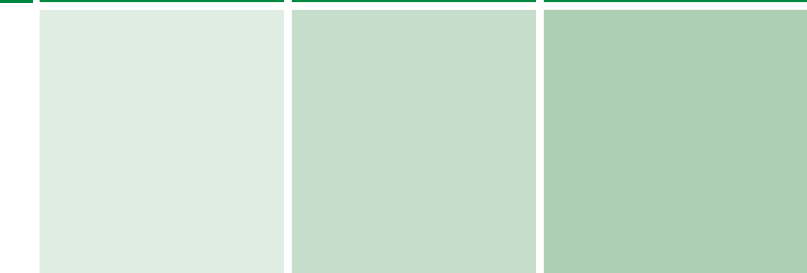
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



ICOMOS
Deutsches Nationalkomitee



wurde 1965 in Warschau gegründet und nimmt gemäß der Welterbekonvention von 1972 auch Beratungsaufgaben für die UNESCO in Angelegenheiten des Weltkulturerbes wahr. ICOMOS setzt sich als nichtstaatliche Fachorganisation weltweit ein für:

- » die Erforschung und Erhaltung, den Schutz und die Pflege sowie die Erschließung von Kulturdenkmälern und Denkmalbereichen einschließlich ihrer Umgebung und ihrer Ausstattung;
- » die Vertretung denkmalpflegerischer Anliegen in nationalen und internationalen Gremien und Institutionen sowie in der Öffentlichkeit;
- » die Entwicklung und Fortentwicklung sowie Verbreitung denkmalpflegerischer, konservatorischer, restauratorischer und archäologischer Standards, Methoden und Verfahrensweisen;
- » die Erarbeitung, Abstimmung und Anwendung internationaler Empfehlungen und Regelwerke zu Denkmalschutz und Denkmalpflege.

Derzeit bestehen über 100 Nationalkomitees und mehr als 25 Internationale Wissenschaftliche Komitees von ICOMOS. Das **Deutsche Nationalkomitee von ICOMOS** wurde 1965 in Mainz gegründet und hat sich auf der Grundlage der Moskauer Statuten von ICOMOS International (1978) eine Satzung gegeben.

Das Deutsche Nationalkomitee von ICOMOS

- » fördert das Anliegen von Denkmalschutz und Denkmalpflege auf nationaler und internationaler Ebene, pflegt die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Nationalkomitees und Wissenschaftlichen Komitees von ICOMOS und unterstützt die Arbeit von ICOMOS International;
- » berät ICOMOS International in Welterbe-Angelegenheiten und nimmt Aufgaben des Präventiven Welterbe-Monitorings in Deutschland wahr;
- » berät und vernetzt in beratender Funktion Behörden, Institutionen und Partner der Denkmalpflege;
- » initiiert und publiziert wissenschaftliche Tagungen und internationale Kolloquien zu Fragen des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege.

Mitglieder und Vorstand

ICOMOS Deutschland ist seit 2013 ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit über 300 Mitgliedern und wird im Rahmen der Projektförderung vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert. Ein siebenköpfiger Vorstand, bestehend aus Präsident/in, Vizepräsident/in, Generalsekretär/in und vier Vorstandsmitgliedern, wird alle drei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt und repräsentiert die wichtigsten Kompetenzfelder und Berufsgruppen auf dem Gebiet von Denkmalschutz und Denkmalpflege. Vorstand und Mitglieder von ICOMOS Deutschland sind ehrenamtlich im Sinne des *Ethical Commitment Statement for ICOMOS Members* (Madrid 2002) tätig.



Arbeitsgruppen

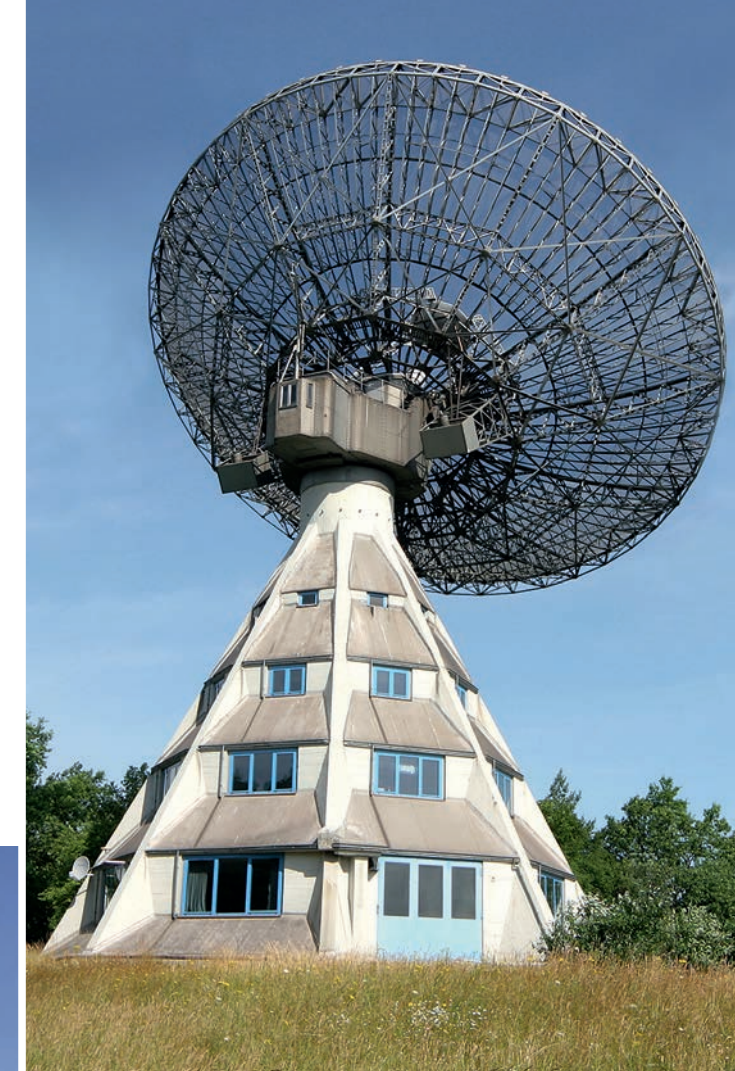
- » **Welterbe-Monitoring:** interdisziplinäre Arbeitsgruppe zum vorbeugenden Monitoring (Preventive Monitoring) und begleitenden Monitoring der Welterbestätten in Deutschland, die die Entwicklung des Kulturerbes beobachtet und die Verantwortlichen entsprechend der Konvention und den Durchführungsbestimmungen der UNESCO (Operational Guidelines) zum Welterbe berät (gemäß Resolution Nr. 27 der 16. Generalversammlung von ICOMOS vom 4. Oktober 2008);
- » **Wandmalerei und Architekturoberflächen:** deutschsprachige Spiegel-Arbeitsgruppe des International Scientific Committee *Mural Painting* von ICOMOS zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch auf diesem Gebiet der Konservierung und Restaurierung sowie zur Förderung und Durchführung von interdisziplinären Forschungs- und Kooperationsprojekten;
- » **Shared Built Heritage Germany:** deutschsprachige Spiegel-Arbeitsgruppe des International Scientific Committee *Shared Built Heritage* (vormals Colonial Heritage) von ICOMOS zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch über das gemeinsam Architekturerbe durch Workshops, Seminare und Studienreisen sowie zum Aufbau eines digitalen Informationssystems zum deutsch beeinflussten baulichen Erbe im Ausland;
- » **Industriedenkmalpflege/Technikdenkmalpflege:** Arbeitsgruppe zum Auf- und Ausbau eines Netzwerks zur Förderung der Erhaltung, Erforschung und Erschließung des industriellen und technikgeschichtlichen Erbes, Beratung und Begutachtung von Welterbeinitiativen für Industrie- und Technikdenkmale sowie Organisation von internationalen wissenschaftlichen Tagungen auf dem Gebiet der Industrie- und Technikdenkmalpflege;
- » **Initiativkreis Charta von Venedig:** 2012 gebildete ad-hoc Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des 50jährigen Jubiläums der Charta von Venedig von 1964, das die Denkmalcharta als historisches Dokument und ihre Wirkungsgeschichte für die Prinzipienbildung und Praxis der Denkmalpflege bis heute reflektiert und nach ihrem Einfluss auf Rechtsprechung und völkerrechtsverbindliche Erbe-Konventionen fragt.

Publikationsreihen

- » Hefte des Deutschen Nationalkomitees
- » Monuments and Sites
- » Heritage @ Risk
- » Monumenta

Mitgliedschaft

Mitglieder des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS können Personen und Institutionen werden, die professionell oder im Neben- und Ehrenamt auf dem Gebiet von Denkmalschutz und Denkmalpflege aktiv sind oder werden wollen. Willkommen sind auch Nachwuchskräfte mit einem Berufs- oder Studienabschluss in einer Denkmaldisziplin. Aufnahmeanträge bedürfen der Fürsprache von zwei ICOMOS-Mitgliedern, die die Bewerber auf der Mitgliederversammlung vor und zur Wahl stellen. Weitere Informationen (Statuten, Antragsformular, Mitgliedsbeitrag, Ethical Commitment Statement for ICOMOS Members) befinden sich auf unserer Website.



Abbildungen (von links nach rechts)

- » Aachen, Dom. Das Oktogon errichtet zwischen 796 und 805. Nach der Sanierung des oberen Umgangs 2011. (© Dombauleitung Aachen, Helmut Mainz)
- » Brandenburger Tor. 1788 bis 1791 nach Plänen von Carl Gotthard Langhans. (© Wolfgang Bittner, Landesdenkmalamt Berlin, 2002)
- » Radioteleskop Astropfeiler Stockert bei Bad Münstereifel. Der Spiegel des am 17. September 1956 eingeweihten Teleskops hat 25 m Durchmesser. (© Nordrhein-Westfalen-Stiftung, Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege, Werner Stapelfeldt, 2005)
- » Völklinger Hütte. Das Eisenwerk 1873 gegründet, 1994 als erstes Industriedenkmal in die Welterbeliste aufgenommen. Ansicht Eingang Süd. (© Norbert Mendgen 2005)

